

ZOO Augsburg
Newsletter
24.7.2017
www.zoo-augsburg.de

Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

inzwischen bin ich erholt aus dem Urlaub zurück und bereit für die nächsten Veranstaltungen. Der Zoolauf ist bereits absolviert, und die Ergebnisse finden Sie natürlich im Newsletter. Ebenso wie das aktuelle Programm und die letzten Informationen für die bevorstehende Dschungelnacht. Die Wetterprognose ist noch nicht so toll, aber das kann sich ja noch ändern.



Neues aus dem Tierbestand

Geburten:

Im Vogelbestand geht es erfreulich weiter. In den letzten Wochen sind noch folgende Jungvögel geschlüpft: ein Stelzenläufer, zwei Säbelschnäbler und drei Königsglanzstare.



Peter Frank

Bei den blauen Pfeilgiftfröschen sind insgesamt drei Jungtiere zu vermelden.



© www.dieter-gillessen.de
Dieter Gillessen

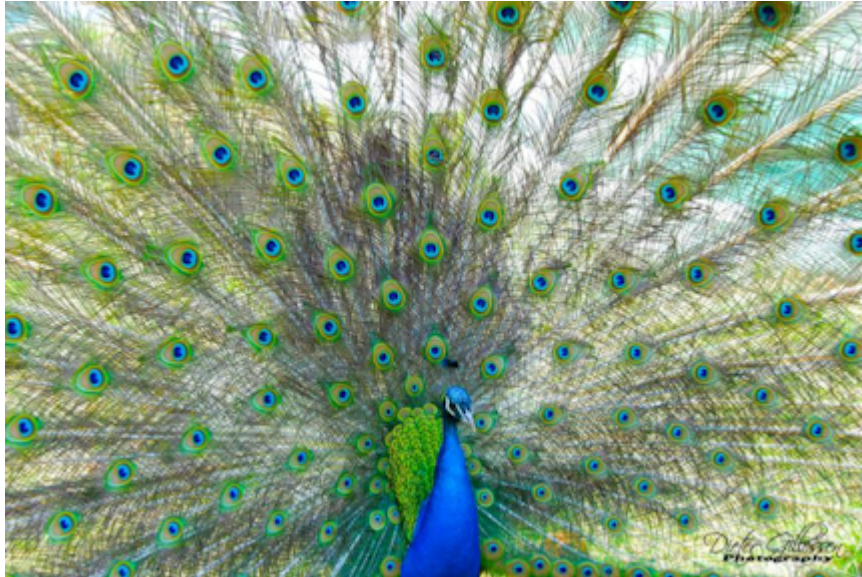
Außerdem wurden erstmals Chinesische Baumstreifenhörnchen geboren. Da sie die ersten Lebenswochen in der Höhle verbringen wurden sie erstmals draußen gesehen, als sie schon halb so groß waren wie die Eltern. Ein Video von Ihnen finden Sie auf unserer Facebookseite.



Sven Jansen

Zugänge:

Zwei männliche Inkaseeschwalben kamen aus dem belgischen Zoo Plankendael, außerdem ein Blauer Pfau von privat.



Dieter Gillessen

Als Bodenbesatz für die Streifenhörnchenanlage sind derzeit Bambushühner vorgesehen, jetzt kam schon einmal ein männliches Tier aus Wroclaw. Zur Verstärkung unserer Takin-Gruppe bekamen wir drei ältere Tiere ebenfalls aus dem Zoo Wroclaw, die die Haltung dieser Art beenden wollten.



Christian Klar

Aus dem Zoo Salzburg erhielten wir eine Schlingnatter. Diese ist allerdings noch zu klein, um sie schon ins Terrarium zu setzen, daher wird sie zunächst im Reptilienhaus gehalten. Die Kreuzottern sind aber inzwischen wieder in das Freilandterrarium eingezogen.



Sven Jansen

Tierabgaben:

Eine Nachzucht unserer Edelpapageien wurde an den Tierpark Chemnitz abgegeben. Eine Anzahl Wachteln (zwei Harlekin- und 2 chinesische Zwergwachteln) an das „Haus der Natur“ in Salzburg. Zwei weibliche Nachzuchten der Erdmännchen wurden an den Raritätenzoo Ebbs in Österreich abgegeben.



Steffen Bily

Todesfälle:

Bedauerlicherweise verstarb die erste Nachzucht bei den Kaprielen, sowie ein Jungtier der Inkaseeschalben. Ärgerlich war der Verlust einer Rothalsgans durch den Marder. Einige Todesfälle gab es bei den Fischen im Lech-Aquarium, darunter leider auch einen Hecht.

Bauvorhaben

Nun geht es zügig weiter im Giraffenhaus. Die letzten Aufträge (Heizung, Regelung, Schlosser) sind vergeben worden und auch das Gerüst ist inzwischen abgebaut. Wegen der Auslastung der einzelnen Baufirmen und der bevorstehenden Sommerferien werden die meisten der genannten Arbeiten im September/Oktober durchgeführt.



Auch für die neue Flamingoüberwinterung sind in den letzten Tagen die Vergabegespräche gelaufen. Baubeginn ist in der zweiten Septemberwoche, damit die Vögel noch vor der kalten Jahreszeit einziehen können.

Elefantenanlage

Nach dem planenden Architekten ist nun auch die Firma für die Bauleitung gefunden, und die Detailplanung für den Bauantrag hat begonnen. Mitte September soll er gestellt werden, damit die Arbeiten planmäßig im März beginnen können.

Verschiedene größere Spenden sind ebenfalls eingegangen. Unter anderem wurden beim Zoolauf durch den Rotaryclub Augsburg Renaissancestadt 6.666.- € gespendet. Auch mehrere Schulen spenden die bei ihren Schulabschlussveranstaltungen erzielten Einnahmen für die Elefantenanlage. Dazu weitere Informationen im nächsten Newsletter.

... und sonst:

Der Zoolauf fand dieses Mal zum 8. Mal statt, und das Wetter war in diesem Jahr für die Läufer perfekt, für die Fans eher suboptimal. Über 300 Personen gingen wieder an den Start und liefen 1.772 Runden, was rein rechnerisch 3.544.- € für die Elefantenanlage bedeutet hätte. Der

unterstützende Rotaryclub Augsburg Renaissancestadt stockte diesen Betrag aber großzügig auf 6.666,- € auf. Dafür ein riesiges Dankeschön vom Zoo Augsburg und den Elefanten. Genauso wichtig sind aber auch die vielen ehrenamtlichen Helfer, die uns bei der Durchführung jedes Jahr unterstützen. Ohne diese wäre solch eine Veranstaltung nicht zu stemmen. Vielen Dank an alle, und natürlich auch an die km Sportagentur, die immer bei der Organisation hilft. Die Ergebnislisten gibt es schon auf der Homepage, Bilder dazu in den nächsten Tagen.





Die Dschungelnacht steht vor der Tür. Wie in den letzten Jahren schließt der Zoo an diesem Tag (28.07.) kurzzeitig gegen 17 Uhr, um sofort wieder zu öffnen, wenn alle Tagesbesucher den Zoo verlassen haben. Auch in diesem Jahr wurde wieder ein buntes Programm auf die Beine gestellt, ein Mix aus Altbekannten und Altbewährten, sowie neuen Mitwirkenden. Erstmals ist in diesem Jahr die Western City Dasing mit Hufeisenwerfen und einer Westernshow vertreten, aber natürlich sind Tip Top Till und Tobi van Deisner auch in diesem Jahr wieder mit von der Partie. Das komplette Programm gibt es kurz vorher auf unserer Homepage unter Veranstaltungen.





Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihrem nächsten Besuch,

Ihre

Barbara Jantschke

Barbara Jantschke



**Sollte der Newsletter nicht korrekt angezeigt werden,
klicken sie bitte [hier](#)**